

## ZUM SEMINAR:

## 2. Praxisseminar Pflegedokumentation

30. Januar 2019 in Düsseldorf - Seminar-Nr. 1901-03  
 26. Februar 2019 in Berlin - Seminar-Nr. 1902-05

Anrede/Titel/Vorname/Nachname:

Firma/Institution:

Position:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Telefax:

E-Mail:

Datum/Unterschrift:

- Ich bin ich damit einverstanden, dass ich von der Zeminare mehr Wissen GmbH Veranstaltungshinweise erhalte.  
Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anmeldungen können per Fax, online (Sie sparen EUR 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von EUR 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muss die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. VH1

## TERMINE:

- ▶ 30. Januar 2019, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Intercityhotel Düsseldorf,  
Graf-Adolf-Strasse 81-87, 40210 Düsseldorf

- ▶ 26. Februar 2019, 10:00 bis ca. 17:00 Uhr

Novotel Berlin-Mitte, Fischerinsel 12, 10179 Berlin

## ZIMMER-RESERVIERUNG:

- ▶ Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung selbst vor.  
Weitere Informationen erhalten Sie mit der Bestätigung.

## SEMINAR-GEBÜHR:

- ▶ EUR 545,00 zzgl. 19% MwSt.

## FRÜHBUCHERTARIF:

- ▶ EUR 445,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung  
bis zum 21.12.2018 für Düsseldorf und 28.01.19 für Berlin

Hierzu muss Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.

Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt. Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um EUR 10,00 (zzgl. 19% MwSt.)

## LEISTUNGEN:

- ▶ Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminarmappe und zum Download, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

## VERANSTALTER/SEMINAR-ORGANISATION:

- ▶ Zeminare mehr Wissen GmbH  
Neuenheimer Landstraße 38/2  
69120 Heidelberg  
Telefon (06221) 58 80 - 825  
Telefax (06221) 58 80 - 810  
E-Mail: info@zeminare.de  
www.zeminare.de



## 2. Praxisseminar Pflegedokumentation

Zeitgemäße Pflegedokumentation unter Erlös-, Qualitäts- und Strukturaspekten

## SCHWERPUNKTE:

DRG-Grundlagen für Pflegekräfte in  
Leitungspositionen

Erlösrelevante Pflegeleistungen

Anforderungen an die Dokumentation aus  
unterschiedlichen Blickwinkeln

Welche Möglichkeiten stehen zur Verfügung?  
Was bringt die Zukunft?

Chancen und Risiken der digitalen Dokumentation



J. Babapirali



Dr. D. Hunstein

30. Januar 2019 in Düsseldorf  
26. Februar 2019 in Berlin

## ÜBER DAS SEMINAR

### ZIELSETZUNG:

- ▶ Mit der Einführung des DRG-Systems haben sich die ökonomischen Rahmenbedingungen für die akutstationäre Krankenhausversorgung stark verändert. Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Abbildung der Pflegeleistung im DRG-System und den konkreten Anforderungen die diese neuen Veränderungen an die Dokumentation der Pflege stellen.

Nachdem wir kurz auf die Grundlagen des DRG-Systems eingegangen sind, möchten wir sie über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der Abbildung von Pflegeleistungen informieren. Um diese Veränderungen auch umzusetzen zu können, muss die Pflegedokumentation überprüft und zum Teil an die neuen Anforderungen angepasst werden. Aus Pflegewissenschaftlicher Sicht sollte im Vordergrund der Pflegeprozess stehen. Aus Sicht der Abrechnungsmöglichkeit von Leistungen ergeben sich zusätzliche Anforderungen an die Dokumentation, die vorgestellt und diskutiert werden. Die unterschiedlichen Sichtweisen auf die Pflegedokumentation sollen dargestellt- und in einem möglichen Lösungsansatz zusammengeführt werden.

Eine praxisnahe Pflegeprozessmethode, die die pflegewissenschaftlichen Anforderungen an eine moderne Dokumentation abbildet, wird Ihnen als Beispiel vorgestellt. Ein Blick in die Zukunft der Dokumentation soll alle Aspekte einer guten und effizienten Dokumentation in den Blick nehmen.

### TEILNEHMER:

- ▶ Angesprochen sind vor allem Akteure im Pflegebereich mit Entscheidungsverantwortung (Pflegermanager, Pflegeleitung, Stationsleitungen), darüber hinaus auch Mitarbeiter aus dem Bereich Pflegecontrolling. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Besonderheiten des neuen Entgeltsystems für die Psychiatrie/Psychosomatik nicht zentrale Gegenstände dieses Seminars sind.

### Methodik:

- ▶ Die aktive Beteiligung der Teilnehmer ist gewünscht. Für die Diskussion und spezifische Fragen steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

## PROGRAMM

### REFERENTEN:

- ▶ **Judith Babapirali**  
Diplom-Pflegewissenschaftlerin,  
Mitglied DPR Fachkommission DRG,  
DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster
- ▶ **Dr. rer. medic. Dirk Hunstein**  
Diplom-Pflegewirt, RN  
Mitglied DPR Fachkommission DRG,  
Geschäftsführender Gesellschafter,  
Schwerpunkt Forschung & Entwicklung,  
ePA-CC GmbH, Wiesbaden

10:00 Uhr Begrüßung

### DRG-Grundlagen für (leitende) Pflegekräfte

- Warum brauchen wir überhaupt DRGs?
- Wie baut sich eine DRG auf?
- Was sind Zusatzentgelte?

### Welche erlösrelevanten Faktoren zur Abbildung der Pflegeleistung gibt es?

- Pflegerelevante Nebendiagnosen und Prozeduren (Mangelernährung, MRSA, PKMS...)
- Erfassung der Pflegegrade - was muss beachtet werden?
- Erfassung von Funktionseinschränkungen über Nutzung von Assessmentinstrumenten - ein Erfahrungsaustausch
- Pflegepersonalstärkungsgesetz PpSG - aktueller Stand der Diskussion
  - Pflegepersonaluntergrenzen
  - Pflegelastkatalog

ca. 11:15 Uhr Kaffeepause

## PROGRAMM

### Qualität in der Kodierung

- Qualität in der Kodierung: vom gesetzlichen Auftrag zur Umsetzung im Berufsalltag
- Qualität mit Routinedaten: Zusammenhang zwischen Qualitätssicherheit und Abrechnungsdaten
- Kontrollieren und Messen: wie überprüfe ich Qualität in der Kodierung?
- Qualitätsanforderungen - was ist zu erwarten?

13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause

### Anforderungen an die Dokumentation

- ... aus Erlössicht
- ... aus pflegewissenschaftlicher Sicht

ca. 15:15 Uhr Kaffeepause

### Pflegeprozessdokumentation mit epaAC

- Unterstützung einer fundierten Personalbedarfsrechnung in Verbindung mit Leistungsdaten und Zeitwerten
- Steuerung von Personal bzw. Poolpersonal
- Abschätzung des Pflegeaufwands und schnelle Identifikation hochaufwändiger Patienten
- Pflegerische Kennzahlen für die Messung der Wirksamkeit von Pflege und Budgetierung
- MDK-sichere Dokumentation
- Pflegedokumentation 4.0: Denkt künftig der Computer für mich? Chancen und Risiken der digitalen Dokumentation

### Strategie und Anwenderdiskussion

ca. 17:00 Uhr Ende des Seminartages